Deutsch

1. – 4. Klasse

FREEBIE: Info-Text

Halloween / Reformationstag



Halloween – Geschich… Name:

Jedes Jahr am 31. Oktober wird auf ein Neues weltweit ein schauriges und gruseliges Fest gefeiert. An diesem Tag verkleiden sich viele Kinder und Erwachsene besonders gruselig und ziehen durch die Nachbarschaft in der Hoffnung etwas Süßes von den Leuten zu bekommen. Dieses Fest ist unter dem Namen Halloween weltweit bekannt. Ursprünglich kommt …ween aus Irland. Dort feierten die Einwohner Irlands, …n, schon um 700 nach Christus das Fest Samhain. …tische Fest wurde am Abend vor dem 1. November …stand für den Beginn der dunklen Jahreszeit. …laubten, dass die Toten am Abend des 31. Oktobers auf …kkehrten, um den Lebenden Streiche zu spielen. Um nicht als …nt zu werden, verkleideten sie sich gruselig und hofften so, …n an ihnen vorbeigehen. Zudem haben die Menschen …sende Kürbisköpfe aufgestellt, um die Gestorbene in dieser …en. Die Kelten feierten in der Halloweennacht zudem ihre …t in ein neues Kalenderjahr. Der Name „Halloween" …schen und ist eine Abkürzung …g". Übersetzt bedeutet das: …ligen".

…tionstag Name:

…en evangelischen Ländern wurde der Reformationstag …18. Jahrhundert zum Feiertag. In den katholischen …der 31. Oktober, sondern der 1. November ein …iligen. Heute ist der Reformationstag in …ndern in Deutschland ein Feiertag und auch ein …m Jahr 2017 wurde die Reformation der Kirche 500 …utzutage finden am Abend des 31. Oktobers besondere …t, um an den Beginn der Reformation zu erinnern.

…n deiner Schule verändern, wenn du könntest?

…onstag Name:

…1. Oktober ist ein Feiertag bei den evangelischen Christen in Deutschland und Österreich und wird auch heute noch von vielen gefeiert. Am 31. Oktober erinnern die evangelischen Christen mit dem Reformationstag daran, dass der Mönch und Theologe Martin Luther 1517 aufgeschrieben hat, was ihm damals an der Kirche nicht gefiel. Das war eine Liste mit 95 Abschnitten.

Jeder Abschnitt sollte jeweils eine These, also so etwas wie eine Behauptung oder Idee, sein. Martin Luther ging es vor allem um den Ablass. Denn damals konnte man der Kirche Geld geben, um von seinen Sünden befreit zu werden. Martin Luther war jedoch der Meinung, dass so ein Ablass Gott nicht gefallen könne. Er meinte, wer etwas Schlimmes getan hat, muss es aufrichtig bereuen. Martin Luther wollte, dass die Leute über seine 95 Thesen redeten und sich etwas in der Kirche veränderte. Seine 95 Thesen zur Reform der Kirche nagelte er an die Schlosskirche von Wittenberg. Damit begann die Reformation und Erneuerung der Kirche. Jedoch zweifeln heutzutage viele Wissenschaftler daran, dass dieser Thesenanschlag wirklich so geschehen ist. Zum Einen war die Tür der Kirche aus Metall und man nichts daran nageln können. Um zum Anderen konnten damals nur wenige Leute lesen und schon gar nicht Latein. Die Thesen wurden nämlich zuerst in Latein geschrieben

…– weltweit Name:

…ist das Fest in den USA. Doch auf in anderen Ländern …Oktober herum ein Fest gefeiert, um den verstorbenen …denken. Es gibt weltweit viele verschiedene Halloween- …exiko wird beispielsweise vom 1. bis 2. November das Fest …tos" (Tag der Toten) gefeiert, um die Verstorbenen …enschen glauben, dass die Himmelstore am …Mitternacht geöffnet werden und die Seelen …Erwachsenen auf die Erde zurückkehren werden, um sich …lien zu vereinen. In Polen besuchen die Menschen Anfang …dhöfe, um die Gräber ihrer Familienmitglieder zu besuchen …g wird mit Kerzen, Blumen und Gebeten für verstorbene …feiert. Am zweiten Tag besuchen die Menschen eine …r die Seelen der Toten. Beim „Awuru Odo Festival" in Nigeria …kehr von Freunden und Familie, die bereits gegangen sind, …Feiertag dauert bis zu sechs Monate und es wird viel getanzt, …d mit Masken gefeiert. Auf den Philippinen ist es Tradition, …beim „Panganga Lulua Fest" verkleidet von Tür zu Tür …n und Gebete für diejenigen erbitten, die im Fegefeuer …nd.

FREEBIE

DANKE, DASS DU MEIN MATERIAL HERUNTERGELADEN HAST.

Nutzungsbedingungen:

Du darfst mein Material in deinem Unterricht und zu schulischen Zwecken verwenden. Die Weitergabe an Dritte, Verbreitung im Internet, Veränderung meines Materials oder kommerzielle Nutzung sind aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet! Auch das Herauskopieren der Cliparts ist untersagt. Diese unterliegen den Nutzungsbedingungen der jeweiligen Illustratoren.

Cliparts:

Lizenz: 20/77155/K

Schriftarten:

Sunny Lettering Paket (https://eduki.com/de/autor/17650/frau-sonnenscheinchen)
Perfect Blend Fonts (https://www.teacherspayteachers.com/Store/Perfect-Blend)
Creativ Clips (https://www.teacherspayteachers.com/Store/Krista-Wallden-Creative-Clips)
Grundschrift von Christian Urff (www.lernsoftware-mathematik.de)
DR Hand (www.eduki.de)

Du hast einen Fehler entdeckt? Oder eine Frage zu meinem Material? Dann schreib mir doch einfach:

kontakt@grundschul-rose.de

Du bist auf der Suche nach weiteren Materialien für die Grundschule?



Außerdem findest du bei mir über 100 dauerhaft kostenlose Materialien.

Lass mir Feedback da

Ich möchte mich und meine Materialien stets weiterentwickeln und verbessern. Daher ist mir dein Feedback und deine Meinung zu meinem Material sehr wichtig. Ich würde mich freuen, wenn du meinem Material ein kurzes Feedback hinterlässt und mich unterstützt. Schreib mir nach deinem Feedback und deiner Bewertung meines Materials gerne eine Mail an: kontakt@grundschul-rose.de oder zeige mein Material im Einsatz und verlinke mich bei Instagram!

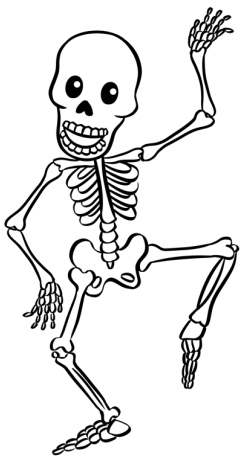
DU WILLST KEINE AKTIONEN, SALES UND FREEBIES VERPASSEN, DANN SCHAU DOCH MAL BEI MIR VORBEI!



Halloween – Geschichte

Name:

Jedes Jahr am 31. Oktober wird weltweit ein schauriges und gruseliges Fest gefeiert. An diesem Tag verkleiden sich viele Kinder und Erwachsene besonders gruselig und ziehen durch die Nachbarschaft in der Hoffnung, etwas Süßes von den Leuten zu bekommen. Dieses Fest ist unter dem Namen Halloween weltweit bekannt. Ursprünglich kommt Halloween aus Irland. Dort feierten die Einwohner Irlands, die Kelten, schon um 700 nach Christus das Fest Samhain. Dieses keltische Fest wurde am Abend vor dem 1. November gefeiert und stand für den Beginn der dunklen Jahreszeit.



Die Kelten glaubten, dass die Toten am Abend des 31. Oktobers auf die Erde zurückkehrten, um den Lebenden Streiche zu spielen. Um nicht als Lebende erkannt zu werden, verkleideten sie sich gruselig und hofften so, dass die Toten an ihnen vorbeigehen. Zudem haben die Menschen schauerlich grinsende Kürbisköpfe aufgestellt, um die Gestorbenen in dieser Nacht zu vertreiben. Die Kelten feierten in der Halloweennacht zudem ihre Ernte und den Start in ein neues Kalenderjahr. Der Name „Halloween" kommt aus dem Englischen und ist eine Abkürzung für „All Hallows' Evening". Übersetzt bedeutet das: „der Abend vor Allerheiligen".



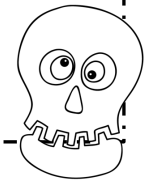
Halloween - weltweit

Name:

Besonders beliebt ist das Fest in den USA. Doch auch in anderen Ländern wird um den 31. Oktober herum ein Fest gefeiert, um den verstorbenen Menschen zu gedenken. Es gibt weltweit viele verschiedene Feste und Bräuche rund um das Gedenken an Verstorbene. In Mexiko wird beispielsweise vom 1. bis 2. November das Fest „Día de los Muertos" (Tag der Toten) gefeiert, um die Verstorbenen zu ehren.



Die Menschen glauben, dass die Himmelstore am 31. Oktober um Mitternacht geöffnet werden. Nach der Tradition kehren zunächst die Seelen verstorbener Kinder und später die Seelen verstorbener Erwachsener zurück. In Polen besuchen die Menschen Anfang November Friedhöfe, um die Gräber ihrer Familienmitglieder zu ehren. Dieser Feiertag wird mit Kerzen, Blumen und Gebeten für verstorbene Verwandte gefeiert. Am zweiten Tag besuchen die Menschen eine Totenmesse für die Seelen der Toten. Beim „Awuru Odo Festival" in Nigeria wird die Rückkehr von Freunden und Familie, die bereits gegangen sind, gefeiert. Der Feiertag dauert bis zu sechs Monate und es wird viel getanzt, gesungen und mit Masken gefeiert. Auf den Philippinen ist es Tradition, dass Kinder beim „Pangangaluluwa-Fest" verkleidet von Tür zu Tür gehen, singen und Gebete für diejenigen erbitten, die im Fegefeuer gefangen sind.



grundschul_rose

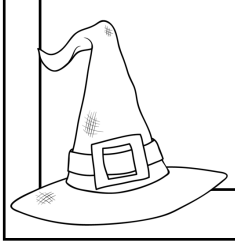
Halloween - Deutschland

Name:

Aber auch in Deutschland wird immer häufiger Halloween gefeiert. Besonders beliebt ist das Fest bei Kindern. Die Kinder verkleiden sich als Hexen oder Geister und ziehen von Haustür zu Haustür, um nach Süßigkeiten zu fragen. Ein beliebter Spruch dabei ist „Süßes, sonst gibt's Saures!". Wer nichts Süßes gibt, dem wird ein kleiner Streich gespielt. In den Tagen vor Halloween werden die Kürbislaternen gebastelt und vor die Haustür gestellt. Dazu werden Kürbisse ausgehöhlt und es werden gruselige und lustige Gesichter hineingeschnitzt.



Was ist deine schönste Halloween-Tradition? Schreibe oder male.



Meine Verkleidung

Name:

Wie verkleidest du dich an Halloween?



Der Reformationstag

Name:

Der Reformationstag am 31. Oktober ist ein Feiertag bei den evangelischen Christen in Deutschland und Österreich und wird auch heute noch von vielen gefeiert. Am 31. Oktober erinnern die evangelischen Christen mit dem Reformationstag daran, dass der Mönch und Theologe Martin Luther 1517 aufgeschrieben hat, was ihm damals an der Kirche nicht gefiel. Das war eine Liste mit 95 Abschnitten. Jeder Abschnitt sollte jeweils eine These, also so etwas wie eine Behauptung oder Idee, sein. Martin Luther ging es vor allem um den Ablass. Damals konnten Menschen Ablassbriefe kaufen. Viele glaubten, dadurch Strafen für Sünden verkürzen zu können. Martin Luther war jedoch der Meinung, dass so ein Ablass Gott nicht gefallen könne. Er meinte, wer etwas Schlimmes getan hat, muss es aufrichtig bereuen. Martin Luther wollte, dass die Leute über seine 95 Thesen redeten und sich etwas in der Kirche veränderte. Seine 95 Thesen zur Reform der Kirche nagelte er an die Schlosskirche von Wittenberg. Damit begann die Reformation und Erneuerung der Kirche. Jedoch zweifeln heutzutage viele Wissenschaftler daran, dass dieser Thesenanschlag wirklich so geschehen ist. Zum einen war die Tür der Kirche aus Metall, an der man nichts hätte nageln können. Und zum anderen konnten damals nur wenige Leute lesen und schon gar nicht Latein. Die Thesen wurden nämlich zuerst in Latein geschrieben.



grundschul_rose

Der Reformationstag

Name:

In Preußen und anderen evangelischen Ländern wurde der Reformationstag bereits im 17. oder 18. Jahrhundert zum Feiertag. In den katholischen Ländern war nicht der 31. Oktober, sondern der 1. November ein Feiertag: Allerheiligen. Heute ist der Reformationstag in einigen Bundesländern in Deutschland ein Feiertag und auch ein arbeitsfreier Tag. Im Jahr 2017 jährte sich der Beginn der Reformation zum 500. Mal. Auch heutzutage finden am Abend des 31. Oktobers besondere Gottesdienste statt, um an den Beginn der Reformation zu erinnern.

Was würdest du in deiner Schule verändern, wenn du könntest?

Der Reformationstag

Name:

In Preußen und anderen evangelischen Ländern wurde der Reformationstag bereits im 17. oder 18. Jahrhundert zum Feiertag. In den katholischen Ländern war nicht der 31. Oktober, sondern der 1. November ein Feiertag: Allerheiligen. Heute ist der Reformationstag in einigen Bundesländern in Deutschland ein Feiertag und auch ein arbeitsfreier Tag. Im Jahr 2017 jährte sich der Beginn der Reformation zum 500. Mal. Auch heutzutage finden am Abend des 31. Oktobers besondere Gottesdienste statt, um an den Beginn der Reformation zu erinnern.

Was würdest du in deiner Schule verändern, wenn du könntest?

Der Reformationstag

Name:

In Preußen und anderen evangelischen Ländern wurde der Reformationstag bereits im 17. oder 18. Jahrhundert zum Feiertag. In den katholischen Ländern war nicht der 31. Oktober, sondern der 1. November ein Feiertag: Allerheiligen. Heute ist der Reformationstag in einigen Bundesländern in Deutschland ein Feiertag und auch ein arbeitsfreier Tag. Im Jahr 2017 jährte sich der Beginn der Reformation zum 500. Mal. Auch heutzutage finden am Abend des 31. Oktobers besondere Gottesdienste statt, um an den Beginn der Reformation zu erinnern.

Was würdest du in deiner Schule verändern, wenn du könntest?

grundschul_rose